

dem sie das Reisen ungeheuer beschleunigt, den Handel und Verkehr ungemein fördert, die Producte des Landes schnell und wohlfeil von einem Orte zum andern führt und überhaupt eine Verbindung zwischen den fernsten Gegenden bewerkstelligt, die höchst erfreulich ist. — Die erste Eisenbahn in Deutschland — die jedoch keine Dampf- wagen hat — war die von Linz nach Budweis in Oestreich.

10. April.

Hahnemann geboren.

Am 10. April 1755 ward in Meissen der noch jetzt lebende, so berühmte Arzt Doctor Hahnemann geboren. Sein Vater war Maler bei der Porzellanfabrik und sehr arm; aber da der Sohn so ausgezeichnete Anlagen zum Studiren entwickelte, so brachte er ihn doch auf die Fürstenschule und schickte ihn endlich mit den besten Zeugnissen seiner Lehrer, aber nur mit zwanzig Thalern Geld 1773 auf die Universität. Vermuthlich mußte sich hier Hahnemann behelfen und fast einzig durch Fleiß und vielfache Arbeiten selbst ernähren. Nachdem er die Arzneiwissenschaft in Leipzig studirt hatte, ging er nach Wien, um sich dort fortzubilden, mußte aber bald aus Geldmangel auch dort wieder fort. Nun trieb er in den verschiedensten Orten Deutschlands und selbst in Siebenbürgen die Heilkunst und zeichnete sich sowohl durch seine Curen, als auch durch Aufsehen erregende Schriften merklich aus. Die Krone seines Ruhms aber erwarb er sich im Jahre 1810 durch Begründung „der Homöopathie.“ Das ist diejenige Art, Kranke zu behandeln, wo der Kranke solche Mittel — aber freilich in unendlich kleiner Gabe — nehmen muß, die bei einem Gesunden eine gleiche Krankheit hervorrufen würden. Wenn Du z. B. als gesunder Mensch amerikanische Brechwurz nimmst, so wird diese Uebelkeiten und Erbrechen erregen; folglich — schloß Hahnemann — muß sie auch solche, die an Uebelkeit oder Erbrechen leiden, wieder herstellen. Oder eine ganz kleine Gabe Sturmhut verursacht heftige Unruhe im Blute und Drängen des Blutes nach dem Kopfe; folglich — sagt der Homöopath — müssen auch die von Blutwallung herrührenden Uebel dem Sturmhute weichen. Mit dieser Curmethode hatte Hahnemann schon seit Jahren Versuche an Gesunden und Kranken gemacht, und von dem Jahre 1810 bis 1819, wo er in Leipzig lebte, machte er sie durch scharfsinnige Schriften immer bekannter. Erst vom Jahre 1818 an gewann sie hier und da Schüler und ihr vertrauende Freunde. Um diese Zeit kam schon Fürst Schwarzenberg nach Leipzig und suchte,